

PFARREI SAN FRANCESCO
Via Cittadella 20, 6600 Locarno
Tel: +41 (0) 91 751 84 14
www.sanfrancescolocarno.ch
info@sanfrancescolocarno.ch



Advent-Konzert **Orgel – Querflöte – Gesang**

4. Adventssonntag, 18. Dezember 2022
um 16 Uhr
in der Kirche San Francesco, Locarno

Francesca Gianoni, Querflöte
Minji Kim, Gesang
Alessandro Passuello, Orgel



Eintritt ist frei. Spenden beim Ausgang sind willkommen.

Das Musikprogramm umfasst Stücke mit weihnachtlichem Charakter aus dem 18. Und 19. Jahrhundert und bietet somit die Möglichkeit, verschiedene Musiktraditionen zu hören

Am 18. Dezember um 16:00 Uhr wird in der Kirche San Francesco in Locarno ein Weihnachtskonzert für Querflöte, Gesang und Orgel stattfinden. Eine gelungene Kombination. Sie bietet die Möglichkeit, verschiedene Musiktraditionen aus vergangenen Zeiten zu hören. Die Musiker sind die Querflötistin Francesca Gianoni Casanova, die Sängerin Minji Kim und Alessandro Passuello, Hauptorganist in San Francesco.

Francesca Gianoni ist in Gnosca geboren worden und dort aufgewachsen. Mit dreizehn Jahren begann sie ihr Studium für Querflöte bei Alfred Rutz, dem ehemaligen 1. Flötisten des OSI. Nach dem dem humanistischen Gymnasium mit Matura Abschluss wechselt sie an die Fakultät für klassische Philologie in Zürich und widmet sich nur noch dem Musikstudium. 1993 erlangt sie das Lehrdiplom an der Zürcher Hochschule der Künste mit Prof. Ursula Stalder-Burkhard. Nach weiterem Studium mit dem Solisten Philippe Racine erlangt sie 1996 das Konzertdiplom mit Auszeichnung. Sie tritt dann in Kammerformationen vor Publikum auf. Sie besucht den Kurs für Chorleitung am Conservatorio della Svizzera italiana in Lugano mit dem Meister Luigi Marzola und seit 1990 dirigiert sie den Frauenchor «La Coralina di Gnosca» Nach fast zwanzig Jahren Unterrichtsarbeit in Zürich kehrt sie endgültig in den Tessin zurück. Heute unterrichtet sie an der Musikschule des Conservatorio della Svizzera italiana Querflöte, sowie Fachdidaktik an der Berufsschule.

Minji Kim wurde 1990 in Seoul (Südkorea) geboren. 2017 diplomiert sie im Master Operngesang am Konservatorium „G.Verdi“ in Mailand. Ihre musikalische Ausbildung setzte sie am Conservatorio della Svizzera italiana in Lugano fort, wo sie 2019 das Diplom im Master of Arts in Music Performance und 2021 das Diplom im Master of Arts in Vocal Music Pedagogy unter der Leitung von Prof. Monica Trini erwarb. Als Solistin hat sie an mehreren wichtigen zeitgenössischen Musikprojekten teilgenommen: in Offrandes von Varèse in Como im Jahr 2015, in der Rolle der Josephine in der Oper Alfred, Alfred von Donatoni in Mailand im Jahr 2016, im Streichquartett Nr. 2 op. 10 von A Schönberg, im Konzert „Novecento storico“, welches 2017 im Museo del Novecento in Mailand in Anwesenheit von Nuria Schönberg Nono stattfand, und in Bouchara von Vivier im Konzert Oriente Immaginario in der zwölften Saison von 900presente unter der Leitung von Francesco Bossaglia im Stelio Molo RSI Auditorium in Lugano im Jahr 2021. Sie hat verschiedene Konzerte und Liederabende in Italien, Frankreich, Finnland, Spanien, Österreich, Korea und in der Schweiz gesungen. 2018 sang sie in Rossinis L'italiana in Algeri am Internationalen Opernstudio „Silvio Varviso“ von Ticino Musica. 2019 debütierte sie als Donna Anna in Mozarts Don Giovanni am Teatro Carcano in Mailand. 2020 nahm sie an der Aufführung der Messe „Requiem“ von W.A.Mozart als Sopransolistin unter der Leitung von Maxime Pascal im Mailänder Auditorium mit dem Giuseppe Verdi Symphonie Orchester und dem symphonischen Chor von Mailand teil. 2021 sang sie im „Opera Journey“-Konzert an der Korea National Opera im Seoul Art's Center. Minji Kim hat an verschiedenen Meisterkursen teilgenommen, unter anderem bei Leone Magiera, Laura Brioli, Mitsuko Shirai, Markus Hadulla, Benno Schollum, Nicola Martinucci, Fiorenza Cedolins, Donato Renzetti und Mariella Devia. Derzeit übt sie eine intensive Konzerttätigkeit in Norditalien und in der Schweiz aus.

Alessandro Passuello hat in Mailand das Studium der Philosophie an der „Università Cattolica del Sacro Cuore“ *„cum laude“* abgeschlossen. In der gleichen Stadt hat er parallel dazu ein Diplom für Orgel und Orgelkomposition am „Conservatorio Statale di Musica Giuseppe Verdi“ erworben. Unter der Leitung von M. Giancarlo Parodi hat er das italienische Repertoire vom 18. Jahrhundert vertieft. Desweiteren hat er an Meisterkursen mit Luigi Ferdinando Tagliavini (alte Orgelliteratur), Michel Chapuis (alte französische Musik), Guido Morini (Repertoire von J.S. Bach's Vorgängern), André Stricker und Michael Radulescu (J.S. Bach's Literatur) teilgenommen. Als Solist ist er in Italien, Frankreich, Rumänien, Ungarn, in der Ukraine und der Schweiz aufgetreten. Seit 2008 unterrichtet er am „Conservatorio della Svizzera Italiana“ in Lugano Kinderchor und Orgel. Er ist künstlerischer Leiter des Orgelfestivals „Antegnati“ von Bellinzona und Titularorganist der „Chiesa di San Francesco“ in Locarno sowie der „Collegiata dei Santi Pietro e Stefano“ in Bellinzona, welche eine Orgel von Graziadio Antegnati aus dem Jahre 1588 beherbergt.